

	Vorlage zum öffentlichen Teil der Sitzung	am	TOP
	des Stadtentwicklungsausschusses		
	des Hauptausschusses		
X	der Stadtvertretung	27.6.19	14

- Personalrat: nein
- Gleichstellungsbeauftragte: nein
- Schwerbehindertenbeauftragte/r: nein
- Seniorenbeirat: nein
- Kinder- und Jugendbeirat: nein

Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes für ein Fährhaus zum Fährbetrieb auf dem Binnensee

A) SACHVERHALT

Herr Michael Handschug, Stephanie & Tim Riebesell beabsichtigen, auf dem Binnensee einen Fährbetrieb mit Bootsanlieger und „Fährhaus“ mit gastronomischer Nutzung zu entwickeln.

Auf die beigelegte Vorhabenbeschreibung mit Lageplan und Ansicht des Fährhauses wird verwiesen.

B) STELLUNGNAHME

Für den Fährbetrieb auf dem Binnensee ist die Genehmigung vom Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt einzuholen. Für die Errichtung des Fährhauses mit gastronomischer Nutzung ist voraussichtlich eine Bauleitplanung erforderlich. In diesem Zusammenhang wird seitens der Verwaltung daran erinnert, dass auf der nordwestlich gelegenen Fläche „Südstrand“ seitens der Heiligenhafener Verkehrsbetriebe angedacht war, ein Toilettenhaus mit Kiosk zu errichten. Auch hierfür wäre eine Bauleitplanung erforderlich gewesen. Bei grundsätzlicher Zustimmung zu dem Projekt würde sich aus Sicht der Verwaltung die Überplanung des gesamten Bereiches anbieten, um so die gewünschte Versorgung sicherstellen zu können.

Das Projekt wird durch Herrn Handschug sowie Stephanie & Tim Riebesell in der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vorgestellt.

C) FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Zunächst keine.

D) BESCHLUSSVORSCHLAG

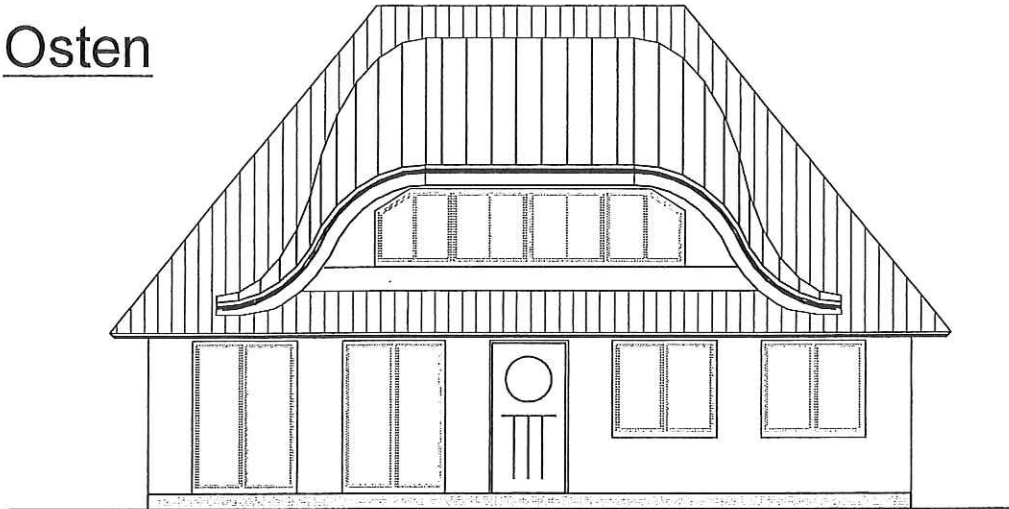
Dem Vorhaben und der Aufstellung eines Bebauungsplanes wird grundsätzlich zugestimmt / nicht zugestimmt.



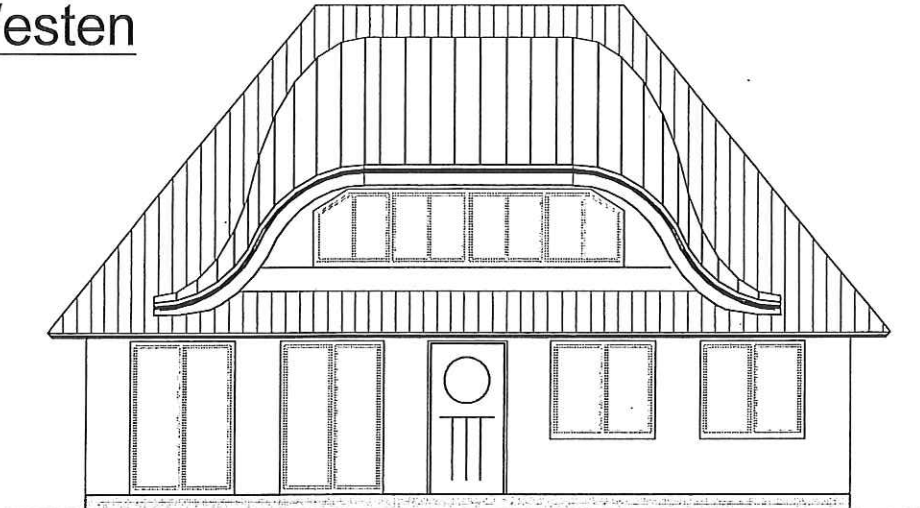
Bürgermeister

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter	} 29.5.
Amtsleiterin / Amtsleiter	
Büroleitender Beamter	

Osten



Westen



Bauantrag

Datum

Architekt

Datum

Bauherr

Bauherr:

Architekt:



SPECHT GMBH

**SCHLÜSSELFERTIGES
BAUEN**

TISCHLEREI, TREPPENBAU
ZIMMEREI UND BEDACHUNG
MAURER- UND
STAHLBETONARBEITEN
BAGGERARBEITEN

Projekt:
Neubau Fährhaus
Am Yachthafen
23774 Heiligenhafen

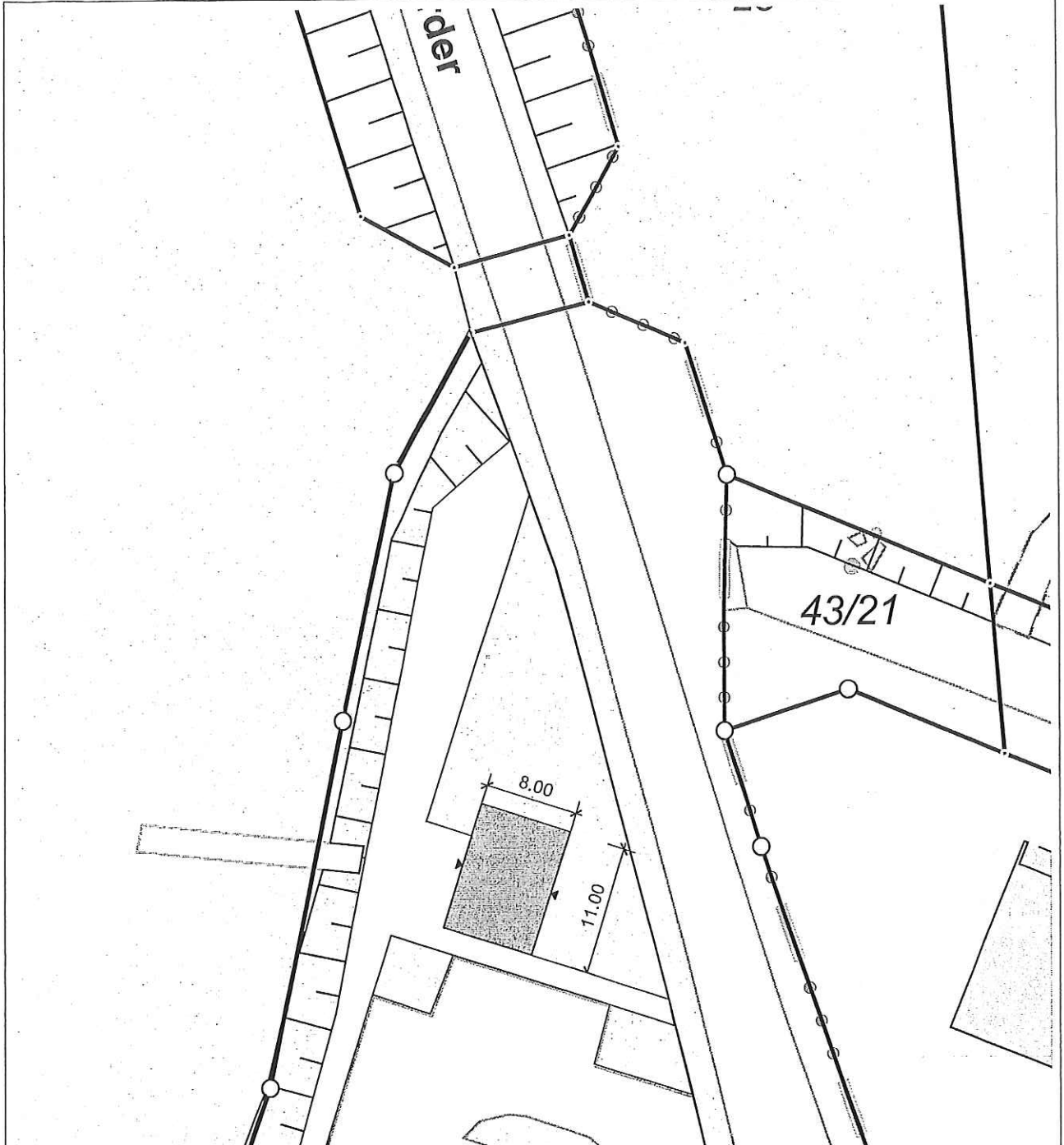
Planinhalt:
Ansichten

Planverfasser:
Percani


Datum:
08.03.2019

Maßstab:
1:100

Plannummer:
002



Bauantrag

		Datum		Architekt		Datum		Bauherr	
Bauherr:		 SPECHT GMBH SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN		TISCHLEREI, TREPPENBAU ZIMMEREI UND BEDACHUNG MAURER- UND STAHLBETONARBEITEN BAGGERARBEITEN					
Architekt:									
Projekt: Neubau Fährhaus Am Yachthafen 23774 Heiligenhafen				Planinhalt: Lageplan					
Planverfasser: Percani		Datum: 08.03.2019		Maßstab: 1:100		Plannummer: 001			

Vorhaben Fährbetrieb auf dem Binnensee mit Bootsanleger und „Fährhaus“ mit gastronomischer Nutzung.

Wir möchten einen Fährbetrieb auf dem Binnensee in den Monaten Mitte April bis Mitte Oktober anbieten.

Diese elektrisch betriebene Fähre soll seinen Hauptanleger an der Damnbrücke/ Binnenseeparkplatz haben. Hier gilt es einen Schwimmsteg zu errichten, der den Ein- und Ausstieg für Gäste ermöglicht.

Ein weiterer, kleinerer Steg soll als Ausgangspunkt dienen für Tret- und Ruderboote.

Die Fähre soll den Steg bei der Ameos anfahren, hier könnte ein möglicher, ausgelagerter Parkplatz entstehen, der im Idealfall als „Park & Ride“ für die Stadt, Strand fungieren kann.

Des Weiteren soll der Ferienpark einen Zustieg bekommen und der Südstrand.

Somit kann die Fähre einen Pendelverkehr mit vier Anlaufpunkten innerhalb einer Stunde anfahren und bedienen.

Die Fähre kann bis zu 40 Personen aufnehmen und ist Batteriebetrieben.

Die Steganlagen werden von uns auf Tauglichkeit geprüft und gegebenenfalls korrigiert oder neu errichtet.

Am Hauptanleger möchten wir das „Fährhaus“ errichten.

Es werden Flächen benötigt für den Kartenverkauf, Lagermöglichkeiten für Ersatzbatterien, Abdeckungen, technische Gerätschaften, die für die Fähre benötigt werden.

Toiletten und Umkleidemöglichkeiten für das Personal.

Des Weiteren wollen wir den Gästen, die warten die Möglichkeit anbieten, zu verweilen, Getränke und kleine Snacks zu erwerben, Gästetoiletten vorhalten.

Hierfür haben ein Gebäude geplant zwischen 80-90 qm im nordischen Stil mit Reetdach, was sich gut in das Landschaftsbild einfügt.

Eine Skizze liegt dem Vorhaben bei.

Hierzu möchten wir das Grundstück von der Stadt erwerben und einen B-Plan zum Betreiben eines Cafes/Bistros beantragen.

Die Umsetzung und Durchführung des Projektes werden durch Herrn Michael Handschug, sowie Stephanie & Tim Riebesell erfolgen.

